

G e m e i n d e W e h r h e i m
Der Gemeindevorstand

Antrag Gemeindevertretung
- öffentlich -
Drucksache VL-19/2025

Aktenzeichen:	
federführendes Amt:	100 Hauptamt
Bearbeiter:	
Datum:	07.05.2025

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevertretung	23.05.2025	

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 29.04.2025: Entwicklung einer Windkraftvorrangfläche im Bereich Süsseberg als Standort für Windkraftanlagen

I. Beschlussvorschlag:

II. Sachdarstellung:

III. Finanzielle Auswirkungen:

VL = 19/2025

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



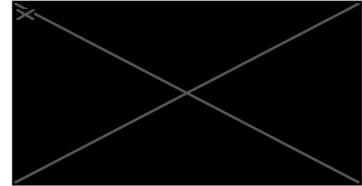
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, C/O HAJO SCHWEIZER
SCHIEßGRABEN 11, 61273 WEHRHEIM

Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Herrn
Frank Hammen
c/o Gemeindeverwaltung
Dorfborngasse 3

61273 Wehrheim



Fraktion Wehrheim



Wehrheim, **29. April 2025**

Betreff

Antrag Windkraftanlagen Süsseberg



Sehr geehrter Herr Hammen,

bitte stellen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung zur Abstimmung:

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, schnellstmöglich die Windkraftvorrangfläche im Bereich Süsseberg als Standort für Windkraftanlagen zu entwickeln.

Begründung:

Der Bruttostromverbrauch Deutschlands lag 2024 bei ca. 500 Terawattstunden (TWh). und wird durch den Ausbau der Elektromobilität und strombasierter energieeffizienter Heizungen wie Wärmepumpen weiter stark steigen.

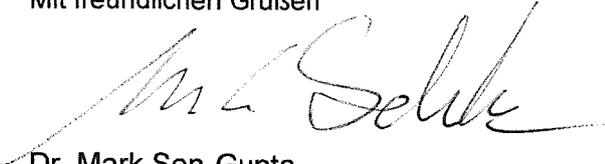
Es liegt somit auch in unserer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung, vorhandene Windvorranggebiete zu entwickeln, um die Potentiale der CO₂-neutralen Stromgewinnung optimal zu nutzen.

Das Vorranggebiet Winterstein wird zurzeit entwickelt und es steht zu hoffen, dass in den nächsten 3 Jahren dort Windkraftanlagen auf dem Grund der Gemeinde Wehrheim in Betrieb gehen. Dieses reicht aber nicht aus, um den steigenden Strombedarf zu decken. Daher sollte die Gemeinde Wehrheim zusätzlich auf eine weitere geeignete Fläche zurückgreifen.

Dieses Windkraftvorranggebiet liegt im Bereich Süsseberg. Es ist komplett im Eigentum der Gemeinde und kann somit in Eigenregie entwickelt werden. Die Gemeinde hat die alleinige Kontrolle über die Form der Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sowie die Höhe der Pachteinnahmen. Diese sind für die Entwicklung Wehrheims extrem wichtig, da einige große Infrastrukturprojekte (Feuerwehrrhäuser, Bauhof, ggf. Kindergarten) anstehen, die nach Möglichkeit ohne die Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuer und ohne gravierende Verschuldung finanziert werden sollten.

Gerade mit Blick auf die Sicherung der Einnahmen der Gemeinde, kann sich Wehrheim nicht leisten, auf mögliche gesicherte Erträge aus der Windkraft von mehreren hunderttausend Euro pro Jahr zu verzichten.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Mark Sen-Gupta